

**Fortbildungstagung „Tn*Kinder und Jugendliche therapeutisch und pädagogisch begleiten“
29. Mai 2021
11:00 Uhr – 16:00 Uhr**

Sehr geehrte Damen_ und Herren_ , Kolleg*innen und alle Interessierte,

die dgti e. V. Arbeitskreise Hessen und Rheinland-Pfalz, möchten Sie auch in diesem Jahr wieder zu unserer Fortbildungsreihe trans*- und nicht-binäre Kinder und Jugendliche einladen! Wir freuen uns, dass diese in guter Tradition wieder in enger Kooperation mit Florian Daxer, Spezialsprechstunde Trans* im Clementine Kinderhospital Frankfurt, und Heik Zimmermann vom Kompetenzzentrum Trans* und Diversität Frankfurt stattfinden wird. Außerdem konnten wir Prof. Dr. phil. Claudia Maier-Höfer von der evangelischen Hochschule Darmstadt für diese Fortbildung gewinnen.

Der Fokus liegt in diesem Jahr auf den möglichen Herausforderungen in der Begleitung von tn* (trans* und nicht-binär) Kindern und Jugendlichen, den Neuerungen in den MDS Richtlinien, der Bedeutung der Selbstbestimmtheit von tn*Kindern und Jugendlichen im Transitionsprozess aus Sicht der Kindheitswissenschaften, sowie dem Blick auf die Bedeutung von Wording in gendersensiblen Beratungskontexten.

Die Fortbildung richtet sich an Pädagog*innen aus den unterschiedlichsten Institutionen wie Kita, Schule, soziale Arbeit etc., an Ärzt*innen, unabhängig von der medizinischen Fachdisziplin und dem Bundesland, sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Beteiligung!



Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung mit Angabe Ihrer Dienstadresse bis zum **7. Mai** an folgende Adresse:

E-Mail: heik.zimmermann@dgti.org

Fon: +49 160 92309137

Bitte überweisen Sie den Teilnahmebeitrag in Höhe von 50 € unter der Angabe ihres Namens und des Tagungstitels „Trans* für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen und Pädagog*innen“ im Verwendungszweck auf folgendes Konto:

dgti e. V.

IBAN: DE11 6649 0000 0013 0776 06

BIC: GENODE61OG1

Volksbank Offenburg

Mit Ihrer Anmeldung willigen Sie ein, dass Ihre angegebenen Daten für die Dauer und zum Zwecke der Anmeldung durch die dgti gespeichert werden. Sie stimmen den Nutzungsbedingungen der Plattform ZOOM zu.

Mit freundlichen Grüßen,
Heik Zimmermann und Florian Daxer

Programm

11:00 Uhr Begrüßung und Zielsetzung der Fortbildung

Heik Zimmermann, dgti e.V., KTD Frankfurt am Main

11:15 Uhr Basiswissen Trans* bei Kindern und Jugendlichen, medizinische und rechtliche Aspekte, Neuerungen in den MDS Richtlinien; Florian Daxer, Clementine Kinderhospital Frankfurt

*Florian Daxer ist Oberarzt der Kinder- und Jugendpsychosomatik sowie Stellv. Klinikleiter des Clementine Kinderhospital in Frankfurt am Main. Florian Daxer blickt auf eine langjährige Erfahrung in der therapeutischen Begleitung von trans*Kindern/Jugendlichen und deren familiären Umfeld. Er ist anerkannter Gutachter für TSG Gutachten bei Kindern und Jugendlichen und arbeitet in der „Frankfurter Sprechstunde für Geschlechtsidentität und sexuelle Orientierung bei Kindern und Jugendlichen“ täglich mit Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, die Anzeichen von geschlechtsinkongruentem Verhalten, Geschlechtsdysphorie und/oder Transidentität zeigen.*

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr „Selbstbestimmung im Kindes- und Jugendalter aus Sicht der Kindheitswissenschaften und ihre Bedeutung für begleitende Therapeut*innen, Pädagog*innen und für die betroffenen trans*Kinder und Jugendlichen selbst während des Transitionsprozesses“; Prof. Dr. phil. Claudia Maier-Höfer

*Prof. Dr. Claudia Maier-Höfer hat Erziehungswissenschaften studiert. Sie spezialisierte sich unter anderem auf die Bereiche der Bildung in der frühen Kindheit und Kinderpsychoanalyse. Aktuell erarbeitet Prof. Dr. Maier-Höfer Zugänge zu unterschiedlichen Thematiken des Aufwachsens von Mädchen und Jungen in der Gesellschaft in Bezug zu lokalen und globalen Dynamiken. Besonderer Bezugspunkt ist die UN-Kinderrechtskonvention. Engagiert unterstützt Sie zurzeit die Arbeit von trans*aktivistischen Vereinen bei den aktuellen Entwicklungen der Trans*rechte für Kinder und Jugendliche, ganz im Sinne der Kinderrechtskonventionen trans*Kindern/Jugendlichen und deren Familien eine Stimme zu geben.*

14:30 Uhr Kaffeepause

14:45 Uhr „Die Bedeutung von gendersensiblen Wording im Aufbau von Beziehung in therapeutischen Kontexten“; Heik Zimmermann

*Heik Zimmermann ist Sexualtherapeutin. Sie berät und begleitet, auch aus der eigenen Biografie heraus, seit vielen Jahren Familien mit trans*Kindern/Jugendlichen. Seit zwei Jahren hat sie die Koordinationsleitung des Kompetenzzentrum Trans*und Diversität in Frankfurt inne. Unter anderem berät und begleitet sie dort trans*Menschen und ihre Familien während der Transitionsphase, pädagogische Institutionen in gendersensiblen Öffnungsprozessen, sowie Therapeut*innen in der Begleitung von trans*Personen.*

15:45 Uhr Abschluss im Plenum

